



Allgemeine Geschäftsbedingungen der MedPrä GmbH, Düsseldorf Stand: April 2011

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit wird in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nur die maskuline Form verwendet, die feminine Form ist ebenfalls gemeint.

Datenschutz

Die Kunden und Teilnehmer von Fortbildungen sind damit einverstanden, dass wir ihre personenbezogenen Daten speichern und im Rahmen des Vertragsverhältnisses weiter verwenden, u.a. für Informationen über weitere Seminare und Informationen über weitere Serviceleistungen. Falls diese Serviceleistungen nicht mehr gewünscht werden, reicht eine kurze schriftliche Mitteilung an die MedPrä GmbH per Fax, E-Mail oder Brief. Die geltenden Datenschutzbestimmungen werden eingehalten.

Allgemeine Bestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Vertragspartner einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht berührt. Für diese Bedingungen und ihre Durchführung gilt ausschließlich deutsches Recht. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform und müssen von beiden Vertragspartnern unterzeichnet werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Ansprüche aus dem mit diesen Geschäftsbedingungen zusammenhängenden Vertrag ist Düsseldorf.

Reisemedizinisches Informationssystem

1. Die MedPrä GmbH bietet ein Reisemedizinisches Beratungssystem in schriftlicher Form (Referenzhandbuch Impf- und Reisemedizin, einmal pro Kalenderjahr) und als Online-Beratungstool an.
2. Das Referenzhandbuch Impf- und Reisemedizin kann als einmalige Einzelausgabe bestellt werden, oder als Abonnement (Lieferung einmal pro Kalenderjahr).
3. Das Online-Beratungstool gibt es nur in einem Abonnement. Das Vertragsjahr beträgt dabei 12 Monate ab Freischaltung. Bitte auch Punkt 4 beachten. Voraussetzung für das Online-Beratungstool ist eine e-mail Adresse des Abonnenten ein Internetzugang und ein aktueller Browser.
4. Alle Abonnements zählen nach Vertragsabschluss für zunächst zwei Jahre, danach können Sie jederzeit, bis 6 Wochen vor ablauf, gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich (Per Fax oder Brief) erfolgen. Es zählt der Eingang bei der MedPrä GmbH.
5. Die Bestellungen müssen schriftlich, per Fax oder Brief erfolgen.
6. Die Rechnungsstellung erfolgt mit dem Versand des Referenzhandbuch Impf- und Reisemedizin oder nach der Freischaltung des Online-Beratungstool und ist innerhalb von 14. Tagen, ohne jegliche Abzüge, zu begleichen.

7. Bis zur Begleichung der Rechnung, behält sich die MedPrä GmbH einen Eigentumsvorbehalt vor. Bei nicht beglichen der Rechnung, erhöht sich die Rechnung um die zusätzlich entstandenen Kosten.

Fortbildungsveranstaltungen

1. Geltungsbereich

Durch die schriftliche Anmeldung zur Fortbildung werden die allgemeinen Geschäftsbedingungen der MedPrä GmbH anerkannt.

Etwaigen, unseren Geschäftsbedingungen entgegen stehenden oder von den gesetzlichen Regelungen zu unseren Ungunsten abweichenden Bedingungen des Vertragspartners wird widersprochen.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in ihrer jeweils aktuellen Fassung auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Vertragspartner.

2. Anmeldung und vorläufige Eingangsbestätigung

Die Anmeldung muss schriftlich per Brief, E-Mail, Fax oder Bestellvordruck erfolgen. Der Name des Teilnehmers, die vollständigen Firmen- bzw. Rechnungsanschrift, Telefon- und Faxnummer sowie E-Mail Adresse müssen angegeben werden.

Sind Teilnehmer und Rechnungsempfänger nicht identisch, so muss dies auf der Anmeldung vermerkt werden. Ansonsten haftet der Teilnehmer für die Kostenübernahme durch den Rechnungsempfänger. Die angemeldeten Teilnehmer erhalten zunächst bis zum Erreichen der Mindestteilnehmerzahl eine vorläufige, schriftliche Anmeldebestätigung.

3. Verbindliche Anmeldebestätigung und Vertragsschluss

Die Teilnehmerzahl jedes Seminars ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und spätestens 4 Wochen vor dem Seminartermin verbindlich mit Informationen zu Terminen und zum Veranstaltungsort schriftlich bestätigt. Erst durch die verbindliche Anmeldebestätigung zur Fortbildung kommt der Vertrag zustande. Andernfalls erfolgt die schriftliche Absage.

4. Seminargebühren

Die Seminargebühren beinhalten pro Seminartag neben der Teilnahme folgende Leistungen: Seminarunterlagen, Getränke im Tagungsraum und in den Kaffeepausen sowie einem Mittagessen.

Die Leistungen sind alle umsatzsteuerpflichtig. Die Umsatzsteuer wird auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.

Nicht in den Seminargebühren enthalten sind die Reisekosten, Hotelzimmer (Übernachungskosten) und sonstige Aufenthaltskosten des Teilnehmers.

5. Seminarunterlagen

Der Teilnehmer erhält seine Seminarunterlagen auf dem Seminar. Die Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Diese dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne unsere Einwilligung und der jeweiligen Dozenten vervielfältigt oder zur Gestaltung anderer Vorträge und Veranstaltungen genutzt werden.

6. Prüfung und Teilnahmebescheinigung

Der Teilnehmer erhält am Ende des Seminars eine Teilnahmebescheinigung. Bei den Fortbildungen mit einem Abschlusstest (z.B. 32-stündiger Grundkurs Reise- und

Tropenmedizin) erhält der Teilnehmer nach erfolgreich bestandener Prüfung eine Bescheinigung darüber. Sollte der Teilnehmer die Prüfung nicht bestehen, so kann diese an einem anderen Seminar wiederholt werden.

7. Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt ca. 6 Wochen vor Seminarbeginn. Der Rechnungsbetrag ist bis 10 Tage vor dem Seminarbeginn, ohne Abzug zu begleichen. Sollte die Rechnung nicht bis zum Seminarbeginn beglichen sein, behalten wir uns einen Ausschluss von der Teilnahme vor.

Bei verspäteter Zahlung werden Zinsen, pauschal in Höhe von 3% Basiszinssatz erhoben. Für Mahnungen wird außerdem eine Mahn- und Bearbeitungsgebühr von EUR 5 pro Mahnung erhoben. Fallen weitere Kosten für die Eintreibung des geschuldeten Betrages an, so können diese zusätzlich berechnet werden.

8. Rücktritt oder Umbuchung des Teilnehmers

Stornierungen sind nur in schriftlich, unter Angabe des Namens und Anschrift des Teilnehmers (und evt. der Firmenadresse), sowie einer evt. abweichenden Rechnungsanschrift möglich. Die Stornierung kann per Fax, Brief oder E-Mail erfolgen und wird schriftlich bestätigt.

Stornierungen sind kostenfrei, sofern eine Stornierung bis zu 6 Wochen vor Veranstaltungsdatum eingeht. Bei einer Stornierung, zwischen der 6. und 4. Woche vor Veranstaltungsdatum werden 30%, 4 bis 2 Wochen 50% der Seminargebühr fällig.

Bei einer Stornierung innerhalb der letzten 2 Wochen vor Veranstaltungsdatum bzw. bei Nichterscheinen ist die komplette Seminargebühr zu zahlen.

Nimmt der Teilnehmer die Leistungen nicht oder nur zum Teil in Anspruch, besteht für den nicht genutzten Teil kein Rückvergütungsanspruch.

Eine Umbuchung auf Wunsch des Teilnehmers auf einen anderen Veranstaltungstermin ist in Absprache bis einschließlich dem 15. Tag vor Beginn der Veranstaltung kostenfrei möglich.

Bei Umbuchungen innerhalb der letzten 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50% der Seminargebühr fällig.

Ein angemeldeter Teilnehmer kann bis einschließlich den 5. Tag vor dem jeweiligen Seminarbeginn einen Ersatzteilnehmer benennen. Dieser Ersatzteilnehmer tritt dann an seine Stelle, sofern binnen der genannten Frist eine Erklärung des Ersatzteilnehmers in Textform vorliegt, dass er die Veranstaltung wahrnimmt und die Seminargebühr entrichtet. Nach Erhalt der Seminargebühr des angemeldeten Ersatzteilnehmers, wird die Teilnahmegebühr an den zunächst angemeldeten Teilnehmer zurück überwiesen, sofern diese schon entrichtet war.

9. Absage eines Seminars

Wegen zu geringer Anmeldezahlen, behalten wir uns vor ein Seminar bis 2 Wochen vor dem Seminarbeginn dieses abzusagen. Bei nicht vorhersehbaren Ereignissen, wie z.B. höhere Gewalt, Erkrankung und Ausfall von Referenten kann ein Seminar auch noch innerhalb von 2 Wochen vor dem Seminarbeginn abgesagt werden. In diesem Fall, werden die bereits gezahlten Seminargebühren sofort zurück überwiesen, sofern ein Ersatztermin für den Teilnehmer nicht in Frage kommt.

Weitergehende Ansprüche der Teilnehmer bestehen im Falle einer Absage nicht.

10. Programmänderungen

Wir behalten uns darüber hinaus Programmänderungen bei notwendigen inhaltlichen, methodischen und organisatorischen Anpassungen – auch während des Seminars - vor, soweit diese den Gesamtcharakter des angekündigten Seminars nicht wesentlich ändern. Wir sind berechtigt, die vorgesehenen Referenten im Bedarfsfall durch andere hinsichtlich des

angekündigten Themas zu ersetzen. Der Wechsel des Referenten, eine Programmänderung oder eine Verschiebung im Ablaufplan berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Entgelts/der Gebühr. Ersatzansprüche der Teilnehmer entstehen dadurch nicht.

11. Haftungsausschluss

Wir haften nicht für Personen- und Sachschäden (z.B. durch Unfall, Verlust, Beschädigung oder Diebstahl) im Zusammenhang mit der Durchführung des Seminars. Dies gilt gleichgültig, ob das Seminar in eigenen Räumen oder in Räumen Dritter stattfindet. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von MedPrä GmbH Mitarbeitern oder sonstigen Erfüllungsgehilfen.

Die Darstellung medizinischer Sachverhalte, für die wir nicht haften, enthebt den Teilnehmer nicht der Pflicht zur kritischen Prüfung und Aktualisierung vor Anwendung im Einzelfall.